

Lebenshilfe betreut kleine „Lese-Mäuse“

Aurich. „Gemeinsam leben - gemeinsam lernen“ - das bedeutet leseschwachen Kindern zu helfen, Hausaufgabenbetreuung und soziale Integration. Diese drei Aufgaben will der Ortsverband Aurich des Deutschen Kinderschutzbundes in den neuen Räumen Am Bahndamm 24 in Sandhorst verwirklichen. Dank Unterstützung der Baubecon und der „Goldenen 7“ konnte der Verein in die Wohnung umziehen. Vorsitzende Rita Weißer, Stellvertreter Walter Sobek und Mitarbeiterin Renate

Boge begrüßten Fritz Werner Schüt und Peter Böse, Initiatoren der „Goldenen 7“, sowie Peter Kiritz von der Stadt und Alexander Erdwiens von der Baubecon in den Unterrichtsräumen. Dort werden bis zu 30 Kinder individuell betreut. Dank der „Goldenen 7“ ist der Verein dort für ein Jahr mietfrei. Die Baubecon stellte die Wohnung günstig zur Verfügung. Der Verein betreibt noch das Lesenest in der Von-Bodelschwingh-Straße und einen Spielkreis in der Johannisgemeinde

awi

Kunstblatt 26.5.07